

HEKS KICK

Jungen Menschen gelingt der Weg in eine berufliche Grundbildung, um später ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Das ist unsere Vision. Deshalb begleiten wir lehrstellensuchende Jugendliche durch die wesentlichen Situationen bis sie einen Lehrvertrag unterschreiben können.

Im KICK arbeiten rund 50 Teilnehmende gezielt an denjenigen Kompetenzen, die es zum Finden einer Lehrstelle braucht.

Vom Angebot KICK standard profitieren die Teilnehmenden maximal 10 Monate. Im KICK plus sind es 22 Monate.

Angebot

KICK bietet Jugendlichen ein Umfeld, in dem sie kurz- oder mittelfristig ihr persönliches «Projekt Lehrstellenfindung» realisieren können. Dazu arbeiten die Bereiche Arbeit, Bildung und Coaching stets eng zusammen.

Die Jugendlichen nutzen das KICK, um ein ansprechendes Bewerbungsdossier zu erstellen, individuelle Motivationsschreiben zu verfassen, in Betrieben zu schnuppern oder auch über längere Zeit in einem Betriebseinsatz den Arbeitsalltag kennenzulernen. Sie entwickeln sich weiter in ihren Sozial-, Methoden und Selbstkompetenzen und kennen die Anforderungen der Arbeitswelt.

3 Tage pro Woche sind für praktische Arbeit intern und extern reserviert. Die beiden restlichen Tage für Unterricht, Coaching und Bewerben.

Zielgruppen

- Schulabgänger und Schulabgängerinnen, die den Einstieg in eine Berufslehre mit einem Abschluss EBA oder EFZ anstreben
- Im KICK plus Jugendliche und junge Erwachsene, die eine gute Grundarbeitsfähigkeit erlangen wollen
- Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren ohne abgeschlossene Ausbildung
- Minimale Sprachkenntnisse in Deutsch A2 setzen wir voraus

Anmeldung

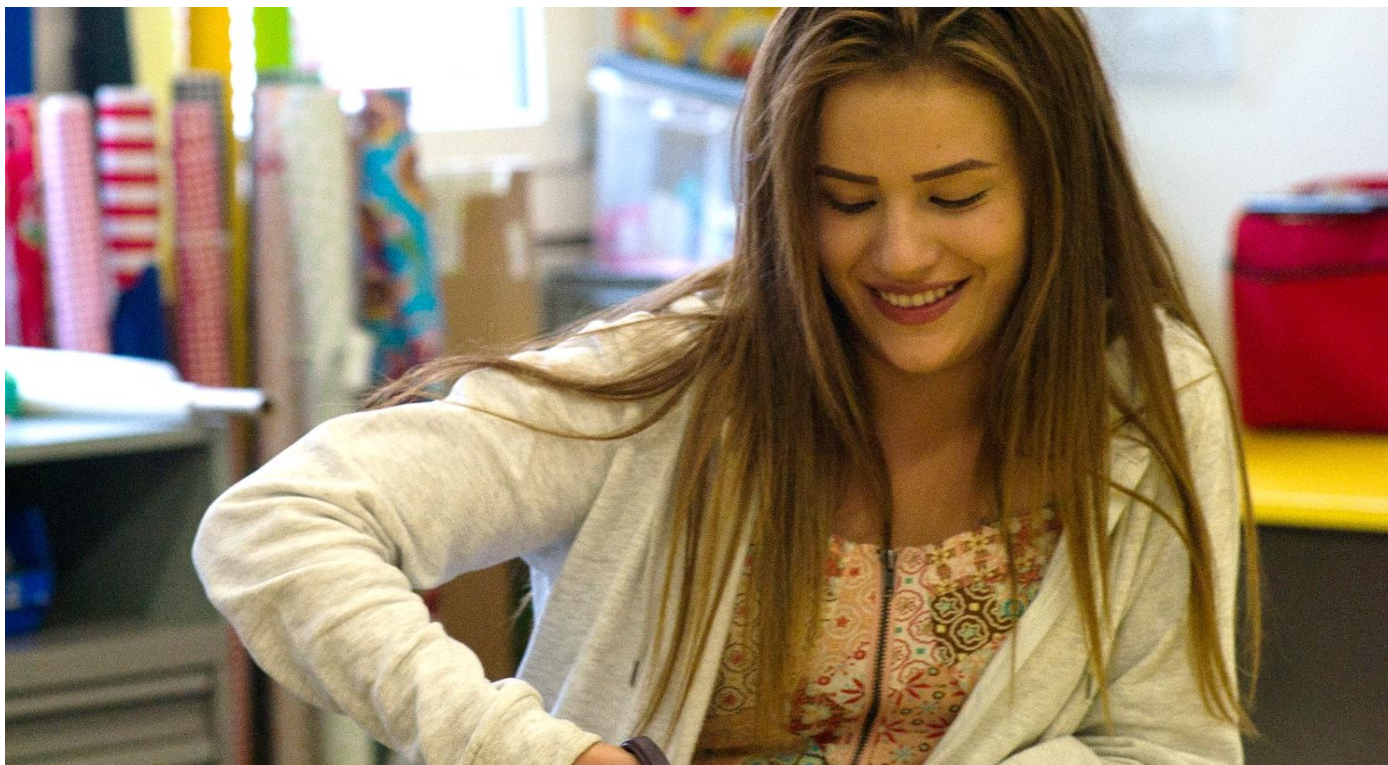
Anmeldungen sind nur durch eine Triagestelle, ein Case Management Berufsbildung CMBB oder ein regionales Arbeitsvermittlungszentrum RAV möglich. Bei Unklarheiten bieten auch die BIZ oder Klassenlehrkräfte Unterstützung.

Finanzierung

Das Brückenangebot SEMO HEKS KICK wird vollumfänglich finanziert durch:

- Arbeitslosenversicherung
- Gesundheits- und Fürsorgedirektion GEF
- Volkswirtschaftsdirektion VOL
- Gemeinden via Lastenausgleich

Für die Teilnehmenden selber entstehen keine Kosten.



HEKS Regionalstelle Bern

HEKS unterstützt die Integration sozial benachteiligter Menschen und hilft Flüchtlingen, Migrantinnen und Migranten ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen. Die Regionalstelle Bern setzt sich mit ihren Angeboten für die Gestaltung einer humanen Gesellschaft ein. Konkrete Dienstleistungen und Projekte in der Region sind:

HEKS Stellennetz: Arbeitseinsätze, Unterstützung und Beratung bei der Stellensuche sowie Kurse für Erwerbslose

HEKS Visio: Begleitung und Beratung für Langzeiterwerbslose

HEKS MosaiQ: Fachstelle zur Vermittlung von gut qualifizierten Migranten und Migrantinnen

HEKS @ home: Praktika für Migrantinnen in deutschsprachigen Haushalten

HEKS InfoSchweiz: Kurse zur sozialen Integration für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene

Neue Gärten Bern: Familiengärten zur sozialen Integration von Migrantinnen und Migranten

Deutsch intensiv/Français intensif: Abklärungen zum Sprachstand

HEKS InfoSchweiz: Kurse zur sozialen Integration für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene

Kontakt

HEKS KICK
Bahnhofstrasse 35
3400 Burgdorf

Montag bis Freitag
8-12h und 14-16h

Telefon: 034 424 11 18
E-Mail: hekskick@heks.ch
Web: www.heks.ch

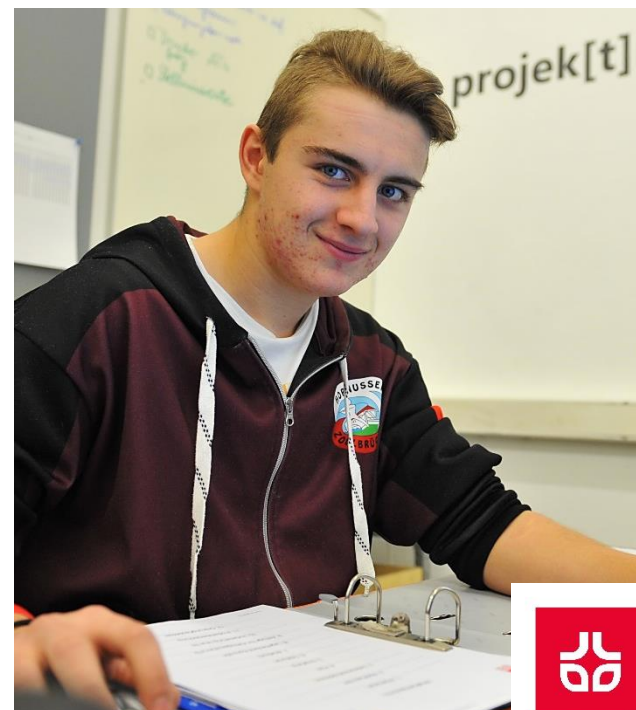
Postkonto

80-1115-1 HEKS, 8042 Zürich
Vermerk: «530.004 KICK»

Juli 2018 / ze



HILFSWERK DER EVANGELISCHEN
KIRCHEN SCHWEIZ



HEKS KICK

Schritt für Schritt Richtung Lehrstelle